

PRESSE

DIE WAHRHEIT ÜBER MARIE

Toussaint ist der beste, erfindungsreichste, beobachtungsschärfste französischsprachige Erzähler der Gegenwart; seine Bücher sind Tiefenbohrungen ins Heute.
FRANKFURTER ALLGEMEINE SONNTAGSZEITUNG

Wer mit einer derart kühlen Eleganz über das Wesen der Leidenschaft schreiben kann wie Toussaint; wer das Flüchtige des Moments so nachhaltig zu bannen vermag, muss ein Zauberer sein.
KULTURSPIEGEL

Toussaint erzählt eine grandiose Eifersuchtsgeschichte, die einem die Blätter zwischen den Fingern verbrennen lässt. So dicht geballte Sinnlichkeit, so elektrische Abgründe, so fein zitternde Zärtlichkeit – eine herrlich explosive Mischung.
FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

Jean-Philippe Toussaints Marie-Romane sind Nocturnes. Melancholisch durchwehte Nachtstücke, dramatisch, mit rasanten Läufen und übermütigen Trillern, voller Schmerz und Bitterkeit, verspielt, amüsant, todtraurig. Drei Wunder, und keine kleinen.“
STUTTGARTER NACHRICHTEN

Der Autor versteht es, mit langen, kunstvoll gedrechselten Sätzen Szenen von eindrucklicher Schönheit entstehen zu lassen. Die nächtliche Flucht eines Rennpferds von der Verladerrampe eines Frachtflugzeugs etwa ist ein memorables Prosa-Kabinetstück.
NEUE ZÜRCHER ZEITUNG

Nun scheint es, dass jene amour fou zwischen Marie und Jean-Philippe Toussaints namenlosem Ich-Erzähler mit „Die Wahrheit über Marie“ ihren Schluss gefunden hat. Und was für eine wunderbare Geschichte ist das, nachdem wir von dem belgischen Autor verwirrenderweise zuerst die Mitte und danach erst den Anfang zu lesen bekamen.
DIE WELT

So nah am Schmelzpunkt von Logik und Erotik war er bisher nie (...) Jenseits fast von Glück und Schmerz kommt auch die Liebesgeschichte in diesem Roman nicht zu Ende. Und keiner hätte diese Endlosschleife der Liebe bauschiger, straffer, knisternder, schärfer umzuschneiden vermocht als Joachim Unseld, Toussaints Übersetzer, Verleger und verlässlichster Zeuge in Deutschland.“
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

Jean-Philippe Toussaint, ein moderner Romantiker, hat mit seiner Marie-Trilogie eine brillante Liebesgeschichte geschrieben.
TAZ

Begehren und Verführen, lehrt uns Toussaint, sind hochkomplexe Dinge, deren jeweilige Aggregatzustände stets neu zu überprüfen sind, was hier bedeutet: Wir müssen uns auf ein weiteres Buch über Marie gefasst machen – der Wahrheit weiterer Teil womöglich.
FRANKFURTER RUNDSCHAU

Ein Buch, das vor Intensität sprüht und wieder einmal nicht die ganze Wahrheit über Marie ist. Wir dürfen wohl auf einen weiteren Band hoffen. Was für ein Glück.
BRIGITTE

In seinem Roman verknüpft Jean-Philippe Toussaint den nouveau nouveau roman virtuos mit den Techniken der großen französischen Erzähler des 19. Jahrhunderts.
DEUTSCHLANDRADIO KULTUR

Es ist schon merkwürdig, dass der belgische Schriftsteller Jean-Philippe Toussaint immer noch als Geheimtipp gilt. Denn wer seine Romane gelesen hat – der kann seiner erzählerischen Kraft unmöglich widerstehen.
WDR 5 BÜCHER

Was für ein Plot! Der Roman ist in bester französischer Tradition à la Marivaux nicht nur ein Spiel von Liebe und Zufall, er ist ein raffiniertes literarisches Spiel um Fiktion und Wirklichkeit.
WDR 3 Passagen

Der Erzähler erfindet die Wahrheit über Marie. Das ist mehr als nur ein metafiktionales Spiel, das ist auch ein Zeugnis obsessiver Sehnsucht. Und es ist großartig erzählt, lakonisch und dabei anrührend, mitreißend, sinnlich, voll absurden Humors.
FALTER

Hier kulminieren all die großartigen Eigenschaften des Erzählers Toussaint. Er beweist sich als exakt Beobachtender, als bedeutender Autor, der den Rhythmus von Sprachfluss und Stakkato, die Balance zwischen rasantem Geschehen und Stillstand beherrscht.
HAMBURGER ABENDBLATT

Das mit Marie hört nie auf. Weil es Liebe ist. Augenblicke von unberechenbarer Schönheit inmitten zivilisatorischer Funktionalität. Toussaint ist ein Zauberer.
JOURNAL FRANKFURT

Toussaint erzählt so ungewöhnlich schwerelos und zugleich lakonisch, dass das Werk eine enorme Sogkraft beim Lesen entfaltet. Mit allen Sinnen zieht es uns in das Geschehen mit. Ungewöhnlich poetisch verdichtete und präzise Schilderungen zwischen Melancholie und Sehnsucht gelingen ihm. Toussaint ist ein Jongleur, der mit den literarischen Formen zwischen Postmoderne und traditioneller Dramaturgie spielt.
FRÄNKISCHE NACHRICHTEN

In dem rasanten, surrealen, mit literarischen Anspielungen durchwobenen Roman *Die Wahrheit über Marie* werden die Liebenden auf Elba ihre schicksalhaften Bande erneuern – und auseinander reißen.
BÖRSENBLATT